

Verlag und Schriftleitung: Balle (Graf), St. Ulrichstr. 16, Sommerfruchtstr. 278/1, Zweigstellen  
in Balle: Leipziger Str. 94 (Post 279/1), Ebn.-Widmer-Str. 67 (Post 251/7), Noll-/Wagner-Str. 16  
(Post 218/1), Seefriedstr. 17 (Post 258/5), Humboldt-Platz 2 (Post 258/1),  
Erlösungen durch jedere Bewilligung berechtigt zu Einsparungen, Größtsumme 2,00 Mark.

Mitteldeutsche Wirtschaftskreislauf-Service / W.-E.-Sport  
Zeitschriften: Vom Montag zum Sonntag, Mitteldeutsche Zeitung / Sport und Kultur der Zeit  
Zeitschriften: Vom Montag zum Sonntag, Mitteldeutsche Zeitung / Sport und Kultur der Zeit  
Zeitschriften: Vom Montag zum Sonntag, Mitteldeutsche Zeitung / Sport und Kultur der Zeit

Abonnementpreis bei täglichem Erscheinen (außer Sonn- u. Feiertagen) monatlich 2,10 RM, einjährlich 21,00 RM, halbjährlich 10,50 RM, durch die Post 2,20 RM, (einschl. 7% Postzuschlag) wochentlich 34 Pf. Einzelnummer 20 Pf., Preisliste Nr. 7, Postpflichtige Nr. 7440.

52. Jahrg. / Nr. 152

Montag, 1. Juli 1940

Einzelpreis 15 Rpf

## England zeigt völlig unverändertes Gesicht

### Die letzten Hoffnungen auf Frankreichs Flotte und Kolonien verschwunden

### Wachsende Kritik in London

Eigene Dramatisierung unseres Korrespondenten

Stockholm, 1. Juli. Das englische Nachrichtenbüro hat eine Meldung verbreiten müssen, wonach alle englischen Hoffnungen, das französische Imperium auf der englischen Seite in den Endkampf gegen Deutschland zu ziehen, endgültig zerruttet worden sind. Die Befehle, die sowohl General Mittelhauser, der französische Oberbefehlshaber in Syrien, als auch der französische Oberbefehlshaber in Maroko, General Maguac, sich loyal gegenüber der französischen Regierung verhalten und den Anordnungen dieser Regierung bezüglich der Einstellung des Kampfes folgen werden. Auch bezüglich der französischen Marine ist auf eine schwere Enttäuschung vorzubereiten. Es ist nicht mehr davon die Rede, daß sie auf der englischen Seite am Nordatlantik gegen Europa kämpfen werde. Im Gegenteil wird in London gemeldet, daß für den Fall, daß französische Flotten einsetzten sich in europäischen Häfen befinden sollten, diesen kein Hindernis für ihre Rückkehr in die Heimat sein in den Häfen gelassen werden wird. Das Nachrichtenbüro kommt die Meldung, der französische Senat in Vichy habe am 29. Juni beschlossen, daß die Regierung sich auf eine schwere Enttäuschung vorbereiten solle. Es ist nicht mehr davon die Rede, daß sie auf der englischen Seite am Nordatlantik gegen Europa kämpfen werde. Im Gegenteil wird in London gemeldet, daß für den Fall, daß französische Flotten einsetzten sich in europäischen Häfen befinden sollten, diesen kein Hindernis für ihre Rückkehr in die Heimat sein in den Häfen gelassen werden wird.

schwer und trübselig.“ Man beginnt zu merken, daß alle Anstrengungen, die darauf gerichtet sind, Frankreich auf dem Kontinent zu fassen, vergeblich sind. Sowohl die von Großbritannien ausgehenden französischen wie auch die belgische Opposition sind ohne Wirkungsgrad, da die Verteidiger der spanischen Fronte meiste abereinstimmen, daß trotz offizieller Versicherungen, die zur Stärkung der Forderung Frankreich eingeleitete Aktion jammertlich zusammengebrochen sei. So wird die allgemeine Hoffnungslage immer größer. Das Scheitern der offiziellen Stellen auf dem Kontinent trägt nicht dazu bei, die Stimmung zu heben. Jetzt ist nur noch ein letzter Strich am nördlichen Himmel Amerikas als letzte Hoffnung Englands zu sehen. Besondere für die gegenwärtige Lage ist eine

Die der unvorzogenommenen Beobachter die Stimmung in London und ganz England empfindet, schließt sich eine solche Stimmung an, die mit den Worten: „Londons Atmosphäre erdichtet sich

**Der Führer besichtigt die Maginot-Linie**  
Anb. Führerhauptquartier, 1. Juli. Der Führer besuchte am Sonntag vom Führerhauptquartier aus Mittelhauser und das untere Elbe. Die Besichtigung der Maginot-Linie, die durch die neuen deutschen Waffen in kürzester Zeit kampfunfähig gemacht worden waren.

gebrochen sei. So wird die allgemeine Hoffnungslage immer größer. Das Scheitern der offiziellen Stellen auf dem Kontinent trägt nicht dazu bei, die Stimmung zu heben. Jetzt ist nur noch ein letzter Strich am nördlichen Himmel Amerikas als letzte Hoffnung Englands zu sehen.

## Wird Paris doch Regierungsitz?

### Französische Ueberlegungen - Allmähliche Wiederverkehr des normalen Lebens

Eigene Dramatisierung unseres Korrespondenten

a. Bern, 1. Juli. Nach allen vorliegenden Nachrichten zeigt sich, daß Frankreich sich langsam wieder erhebt. Die französischen Wähler drängen auf eine frühere Verwirklichung der Weimarer Republik in Paris, wo alles ruhig ist und die Arbeit in einer Reihe von Fabriken bereits wieder aufgenommen wurde. Man betont, daß einige Industriellenteile und Warenhäuser ihrer Betriebe wieder geöffnet haben. In den Straßen hört man deutsche Soldat und Verleumdungen mit französischen Beamten gemeinsam die Ueberwachung. Das „Journal“ bringt ein besonders ausführliches Stimmungsphoto aus Paris. Der Autor erzählt von der Lage in Paris, was er für ein Bild vom Wogen der deutschen Wehrmacht. Die Pariser hätten wieder zu ihren Fabriken zurückgekehrt, um ihre kleinen Anträge zu machen. Jeder sei die Politik nach dem, was für sie wichtig ist, die deutschen Truppen überlassen das Bild der Stadt nicht allzuweit. Die deutschen Einheiten, die in der Nähe von Paris liegen, beschäftigen in gewissen Abständen, große Aufschüßlichkeiten benutzend, als Touristen die Stadt. Die Frage einer weiteren Verlegung des Regierungssitzes nach Paris wird immer noch erwohnen. Der Chef der französischen Expedition bei der Waffenstillstandskommission in Wiesbaden, General Duvigneau, soll die Frage der Ueberleitung der französischen Regierung nach Paris bereits angeschnitten haben.

auch gegen die Engländer der Luft. Die rumänische Defensivlinie beginnt zu brechen, welcher Wert immerhin einigmaßen garantieren könnten ist. Kloddeau bereits vor zwei Tagen eine Rundung vor dem königlichen Schloss festgefunden hatte, in der Kluge wie „Nieder mit den Juden“ laut geworden waren, wurden in der letzten Nacht gegen Juden und Engländer, gerade die Flaggenteil verteilt. An verschiedenen Stellen ist es zu Unzufriedenheiten gegen Juden gekommen. Der neuerneuete Propagandaminister Sidorevic erklärte zu dem Ereignissen, daß Rumänen Opfer gebracht haben, um den Frieden in Südböhmen aufrechtzuerhalten. Die ganze Nation nehme mit großer Anspannung dieses Opfer auf sich. Die Grenze des rumänischen Volkswissens sei die Grenze der rumänischen Volkswissens. Die Ereignisse seiner Zeit, eine neue Zusammenkunft mit dem Auslandsbüro, das

Die Lage in Rumänien  
op. Bukarest, 1. Juli. Die Erneuerung des rumänischen Volkswissens wegen der Weidestörungen an Sommerurlaub macht sich in empören Kundgebungen gegen Juden und neuerdings besiedelnde

Der „Temps“ untersucht die Stellung der französischen Regierung gegenüber den Neutralen und stellt mit Befriedigung fest, daß der amerikanische Präsident Roosevelt der Regierung in Paris mit seiner Anerkennung de jure einer Beweis seiner Haltung gegeben habe. Roosevelt habe damit einen Akt der Befähigung und der politischen Reife vollzogen. „Duce“ und „Goebbels“ sind in Paris nicht bemerkbar, daß die Regierung und das Parlament vorerst noch nicht am gleichen Ort, aber in zwei Hauptkategorien sich befinden. Die parlamentarische Tätigkeit werde nach wie vor beschränkt sein, aber die französischen Abgeordneten würden genügend Klugheit besitzen, um dem großen französischen Marschall Stalin die Sorge zu überlassen, die Wiederherstellung Frankreichs moralisch und materiell durchzuführen. Der Führer der Action Française, der bekannte Schriftsteller Charles Maurras, der in den letzten 25 Jahren zu sämtlichen französischen Regierungen in scharfer Opposition gestanden hat, hat einen Artikel geschrieben, wonach die vernünftige Mensch hinter die Regierung Stalin treten solle. Stalin und Maguac seien die einzigen Franzosen, die die Lage vollkommen übersehen könnten, und deshalb könne man sich ihrem Urteil beugen. Eine Ueberleitung der Regierung auf Kolonialgebiet hätte die Aufgabe Frankreich bedeutet. Es mag es jemals wiedererleben, sollte man nicht.

## Die Spannung in Ägypten

### Englischer Offizier in Kairo erschossen - Britische Drohungen

Eigene Dramatisierung unseres Korrespondenten

h. Rom, 1. Juli. Mit großer Aufmerksamkeit verfolgt man in Rom alle Anzeichen für die zunehmende Beredsamkeit der Situation der ägyptischen Politik von den Zeitschriften London. Man stellt fest, daß der neue Ministerpräsident und Außenminister Sabri Pascha ein entscheidendes Angebot des Königs hat, der bereits dem verstorbenen König Ismail besonders nahegestanden hat. Als Kennzeichen für die neue Richtung der ägyptischen Politik betrachtet man, daß der neue Minister für Sozialpolitik, Salim Ramadan Pascha, der Gründer der Nationalpartei der Blauen ist.

waßre Einfluss von Kritik, die jetzt über dem Land aufwachen und sich in der Presse widerspiegeln. Nicht jede Maßnahme wird sofort kritisiert, weil sie nicht unbedingt mit der Politik der alten Regierung angriffen. Die Angriffe verdrängen sich mehr und mehr zu einem Sturm, der sich gegen das ganze französische Regierungssystem richtet. Der heilige Nationalismus wird als der Feind Nr. 1 bezeichnet. Nicht zuletzt richtet sich die Angriffe gegen das Finanzministerium, dem vorgeworfen wird, daß es keine echte Aufgabe darin sehe, die Ausgaben so weit wie möglich zu beschränken. Das Finanzministerium hält, so sagt man, seine Hand über alle solche Staatsorgane, deren Aufgabe es ist, die Kriegsausgaben zu steuern und zu beschleunigen. Man wirft der Regierung auch vor, daß sie die finanziellen Hoffnungen über Leben und Eigentum, die sie erfüllt, nicht ausnütze. „Warum Rücksichtnahme gegenüber Personen, die ihre vaterländische Pflicht nicht erfüllt haben?“ Die Finanzministerien werden als die Schuldigen der Beschränkung der Ausgaben und die lokalen Behörden deshalb, weil sie sich um die Soldaten während der Transporte und das oft fundamenalen Aufstufes auf den Bahnhöfen nicht kümmern. Die Anfragen sind beschwerend für die Kritik des Volkes. Die „Times“ kritisiert, daß keine einheitliche Haltung für die Verteidigung auf den verschiedenen Gebieten vorhanden ist. Das steht im Widerspruch zu den Aussagen des französischen Botschafters in London, daß die unbeschränkten Hoffnungen nicht nur für militärische Hilfe, sondern auch für die zivilen Drogen. „Duis Mail“ und „Daily Herald“ fragen über den verdrängten Maginot-Schutz, warum man den West in Frankreich nicht, der es nicht für notwendig hält, die übrigen Kräfte aufzubieten, weil er die Maginot-Linie auf jeden Fall für eine genügende Sicherheit ansehe. Feindliche Klugheit, die Stärke Deutschlands zu unterzeichnen, behelche auch in England, wobei der Kanal die Rolle der Maginot-Linie übernommen habe.

Die Erneuerung der rumänischen Volkswissens wegen der Weidestörungen an Sommerurlaub macht sich in empören Kundgebungen gegen Juden und neuerdings besiedelnde

## Die Spannung in Ägypten

### Englischer Offizier in Kairo erschossen - Britische Drohungen

Eigene Dramatisierung unseres Korrespondenten

Die Erneuerung der rumänischen Volkswissens wegen der Weidestörungen an Sommerurlaub macht sich in empören Kundgebungen gegen Juden und neuerdings besiedelnde

Die Erneuerung der rumänischen Volkswissens wegen der Weidestörungen an Sommerurlaub macht sich in empören Kundgebungen gegen Juden und neuerdings besiedelnde

## Näherung der Kanalarbeiten

Stockholm, 1. Juli. Das Londoner Informationsministerium hat bekannt, daß im Zusammenhang mit der deutschen Besetzung der Teile Frankreichs, welche den englischen Kanalteil am nächsten liegen, man die Entmilitarisierung dieser Ziele beschließen habe. Alle Militäranlagen sowie auch Einrichtungen sollen nach England transportiert



Marschall Balbo. (Scherl-Bilderdienst-M.)

## Marschall Balbos Heldentod

Rom, 1. Juli. Das Hauptquartier der italienischen Wehrmacht gibt den Heldentod des Generals Balbo an, Marschall Balbo, bekannt. Der Heldentod wurde am Sonntag im Hafen von Tripolis durch einen Selbstmord unter den Augen der Wehrmacht, der Marschall begleitete, Generalo, Hauptmann Dulic, der Besatzung, Neuman Vito Balbo, der als Held in den Dogen...

der Marschall begleitete, Generalo, Hauptmann Dulic, der Besatzung, Neuman Vito Balbo, der als Held in den Dogen... Die Heldentat des Marschalls Balbo wurde durch einen Selbstmord unter den Augen der Wehrmacht, der Marschall begleitete, Generalo, Hauptmann Dulic, der Besatzung, Neuman Vito Balbo, der als Held in den Dogen...

## Deutschlands Teilnahme

Führerhauptquartier. Der Führer hat am Sonntag den Marschall Balbo an den Duce folgendes Telegramm geschickt:  
Duce! Ich habe erfuhr, daß die Nachricht von dem Heldentode Ihres Marschalls Italo Balbo. In dem schweren Kampf, den Sie, Duce, und mit Ihnen das ganze italienische Volk getroffen hat, spreche ich Ihnen meine tiefste Anteilnahme aus. An der Wunde des Marschalls wird neben dem italienischen auch das deutsche Volk in Trauer stehen. Balbos Tapferkeit für das junge römische Imperium werden auch bei uns unvergessen bleiben. Adolf Hitler.

Berlin, 1. Juli. Ministerpräsident General- feldmarschall Göring richtete anlässlich des Heldentodes des Marschalls Balbo an den Duce folgendes Telegramm:  
Die Nachricht vom Heldentode meines Freundes Balbo hat mich tieflich erschüttert. Ich kann es kaum fassen, daß diese erstarrte, unfähige, feindliche Menschlichkeit nicht mehr an der Seite seines vernünftigen, weislichen, wirksamen Kameraden steht. Die Persönlichkeit des Ersten Luftmarschalls des Reiches wird mir für immer in dieser Zeit ein Garant des Sieges. An dieser für Italien so tragischen Stunde überlebe ich Ihnen, Duce, mein und meiner Luftwaffe tiefstes Mitgefühl. Ihr Hermann Göring.



Erste Sitzung der Waffenstillstandskommission

Am 29. Juni, 11 Uhr, in Wiesbaden fand am Sonntagmorgen die erste Sitzung der deutschen Waffenstillstandskommission und der französischen Abordnung im Hotel „Majestät“ statt.

Am 11 Uhr traf der Führer der deutschen Delegation, General von Schulenburg, mit seiner Begleitung ein. Kurz darauf kamen auch die Mitglieder der französischen Delegation an.

Der Duce im Kampfbereich

Inspektionsfahrt Mussolinis am Rhein bei Wehrhahn

Mailand, 1. Juli. Mussolini begab sich am Freitag in den Rhein bei Wehrhahn, wo er eine Inspektion der Bodenschützen vorzunehmen wird.

In weiteren Verlauf seiner Inspektionsfahrt begab sich der Duce am Sonntag in den Rhein bei Wehrhahn.

Briten bombardieren die Schweiz

Bern, 1. Juli. In der Nacht vom Sonntag auf den Montag haben wieder Bomben auf die Schweiz über deren Ursprung der Schweizer Armeeabteilung folgendes mitteilt.

Tröbels Wert: lebendige Gegenwart

Im Wertjahr 1940 ist in einem würdigen Festakt in der Wehrhalle des Bundes der Deutschen die Feier des hundertjährigen Bestehens des deutschen Kindergartens statt.

Die Wehrmachtberichte

Anh. Führerhauptquartier, 29. Juni. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: In Frankreich keine besonderen Ereignisse.

Ein Unterseeboot meldet die Berichterstattung von 88 000 BRZ, feindlichen Handelsflottillen. Ein weiteres Unterseeboot hat dem besetzten feindlichen Handelsflottillen mit insgesamt 11 000 BRZ berichtet.

Wie an den Vortagen griffen Kampferbomber der Luftwaffe auch am 28. und in der Nacht zum 29. Juni in Süd- und Mittelengland gelegene Flugplätze an.

Die italienische Wehrmachtberichte. Anh. Rom, 29. Juni. Der italienische Heeresbericht vom Sonntag hat folgenden Wortlaut:

Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Einmal in der Woche hat mit einem Torpedoboot ein Messingergänzer einen besetzten Dampfer von 10 000 BRZ, aus einem Geleitzug heraus vertrieben.

Anh. Rom, 30. Juni. Der italienische Wehrmachtbericht hat folgenden Wortlaut:

Das Hauptquartier der Wehrmacht gibt bekannt: Generellere Zeitungen unserer Kolonnen an der Grenze der Grenznähe; es wurden einige Partisanen gefangen.

Fliegerbombern auf holländischen Zarenanfall

Neue ungläubliche Schandtat der britischen Luftwaffe. Anh. Berlin, 1. Juli. Bei den Bombenangriffen der britischen Flieger in der Nacht vom 26. zum 27. Juni ist wieder eine ungläubliche Schandtat in Holland verübt worden.

Reinhard verunglückt

Anh. Rom, 1. Juli. „Eletta“ meldet aus Genf, daß der ehemalige französische Ministerpräsident und Oberbefehlshaber in Italien, Reinhard, sich am Sonntag bei einem Autounfall schwer verletzt hat.

Allgemeine Dienstpflicht in Indien

Stockholm, 1. Juli. In Indien soll in nächster Zeit die allgemeine Dienstpflicht eingeführt werden. Der Minister für Indien, Kinnery, teilte im Unterhaus mit, daß eine Verordnung betreffend die Dienstpflicht in Indien in Kraft tritt.

„Mirandolina“

Burleske Soubodienheit. Von den hundertfünfzig oder zweihundert Stücken Carlo Goldonis sind nicht viele am Leben geblieben. Von denen, die sich bis heute auf der Bühne erhalten haben, sind zwei „Zwei grecoer Herren“ oder „Mirandolina“ fast schon zu erwarren, daß sie sich allzu bald auf lange hinaus behaupten werden.

besohlt ein britisches Flugzeug die zum Völkchen eines Feindes eingeleitete Feuerkraft mit Maschinengewehren.

Die italienischen Wehrmachtberichte

Anh. Rom, 29. Juni. Der italienische Heeresbericht vom Sonntag hat folgenden Wortlaut:

Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Einmal in der Woche hat mit einem Torpedoboot ein Messingergänzer einen besetzten Dampfer von 10 000 BRZ, aus einem Geleitzug heraus vertrieben.

Anh. Rom, 30. Juni. Der italienische Wehrmachtbericht hat folgenden Wortlaut:

Das Hauptquartier der Wehrmacht gibt bekannt: Generellere Zeitungen unserer Kolonnen an der Grenze der Grenznähe; es wurden einige Partisanen gefangen.

Kurze Nachrichten

Die seit Anfang Juni geführten deutsch-französischen Wirtschaftsverhandlungen haben Sonntag zur Unterzeichnung einer Reihe von Verträgen angeordnet waren.

Der Post- und Eisenbahnverkehr zwischen der Schweiz und dem unbesetzten Teil Frankreichs ist wieder aufgenommen worden.

Die seit Anfang Juni geführten deutsch-französischen Wirtschaftsverhandlungen haben Sonntag zur Unterzeichnung einer Reihe von Verträgen angeordnet waren.

Der Post- und Eisenbahnverkehr zwischen der Schweiz und dem unbesetzten Teil Frankreichs ist wieder aufgenommen worden.

Die seit Anfang Juni geführten deutsch-französischen Wirtschaftsverhandlungen haben Sonntag zur Unterzeichnung einer Reihe von Verträgen angeordnet waren.

Der Post- und Eisenbahnverkehr zwischen der Schweiz und dem unbesetzten Teil Frankreichs ist wieder aufgenommen worden.

Die seit Anfang Juni geführten deutsch-französischen Wirtschaftsverhandlungen haben Sonntag zur Unterzeichnung einer Reihe von Verträgen angeordnet waren.

Der Post- und Eisenbahnverkehr zwischen der Schweiz und dem unbesetzten Teil Frankreichs ist wieder aufgenommen worden.

Die seit Anfang Juni geführten deutsch-französischen Wirtschaftsverhandlungen haben Sonntag zur Unterzeichnung einer Reihe von Verträgen angeordnet waren.

Der Post- und Eisenbahnverkehr zwischen der Schweiz und dem unbesetzten Teil Frankreichs ist wieder aufgenommen worden.

Die seit Anfang Juni geführten deutsch-französischen Wirtschaftsverhandlungen haben Sonntag zur Unterzeichnung einer Reihe von Verträgen angeordnet waren.

Der Post- und Eisenbahnverkehr zwischen der Schweiz und dem unbesetzten Teil Frankreichs ist wieder aufgenommen worden.

Die seit Anfang Juni geführten deutsch-französischen Wirtschaftsverhandlungen haben Sonntag zur Unterzeichnung einer Reihe von Verträgen angeordnet waren.

Der Post- und Eisenbahnverkehr zwischen der Schweiz und dem unbesetzten Teil Frankreichs ist wieder aufgenommen worden.

Die seit Anfang Juni geführten deutsch-französischen Wirtschaftsverhandlungen haben Sonntag zur Unterzeichnung einer Reihe von Verträgen angeordnet waren.

Der Post- und Eisenbahnverkehr zwischen der Schweiz und dem unbesetzten Teil Frankreichs ist wieder aufgenommen worden.

Die seit Anfang Juni geführten deutsch-französischen Wirtschaftsverhandlungen haben Sonntag zur Unterzeichnung einer Reihe von Verträgen angeordnet waren.

Der Post- und Eisenbahnverkehr zwischen der Schweiz und dem unbesetzten Teil Frankreichs ist wieder aufgenommen worden.

Die seit Anfang Juni geführten deutsch-französischen Wirtschaftsverhandlungen haben Sonntag zur Unterzeichnung einer Reihe von Verträgen angeordnet waren.

Der Post- und Eisenbahnverkehr zwischen der Schweiz und dem unbesetzten Teil Frankreichs ist wieder aufgenommen worden.

Die seit Anfang Juni geführten deutsch-französischen Wirtschaftsverhandlungen haben Sonntag zur Unterzeichnung einer Reihe von Verträgen angeordnet waren.

Wohnsitz in Denham verlobt worden. Lady Wolfen ist die Frau des britischen Gefliehensführers Sir Desmond Wolfen.

Die Neuordnung in Ostafrika

Rundfunkrede des japanischen Außenministers. Anh. Tokio, 1. Juli. In einer Rundfunkrede hat der japanische Außenminister Morihiro Notomi die Neuordnung in Ostafrika herbeiführen lassen.

Die Neuordnung in Ostafrika herbeiführen lassen. Anh. Tokio, 1. Juli. In einer Rundfunkrede hat der japanische Außenminister Morihiro Notomi die Neuordnung in Ostafrika herbeiführen lassen.

Die Neuordnung in Ostafrika herbeiführen lassen. Anh. Tokio, 1. Juli. In einer Rundfunkrede hat der japanische Außenminister Morihiro Notomi die Neuordnung in Ostafrika herbeiführen lassen.

Britisches U-Boot aufgegeben

Anh. Genf, 1. Juli. Nach einer Neuunternehmung wurde in London mitgeteilt, daß das britische U-Boot „Campus“ am 27. Juni aufgegeben wurde.

Der Ernteeinlaß 1940

Mobilisierung aller Ressourcen. Der Reichsarbeitsminister hat die Arbeitslosenzustimmung mit den erforderlichen Anweisungen für den Ernteeinlaß für 1940 versehen.

Mobilisierung aller Ressourcen. Der Reichsarbeitsminister hat die Arbeitslosenzustimmung mit den erforderlichen Anweisungen für den Ernteeinlaß für 1940 versehen.

Mobilisierung aller Ressourcen. Der Reichsarbeitsminister hat die Arbeitslosenzustimmung mit den erforderlichen Anweisungen für den Ernteeinlaß für 1940 versehen.

Mobilisierung aller Ressourcen. Der Reichsarbeitsminister hat die Arbeitslosenzustimmung mit den erforderlichen Anweisungen für den Ernteeinlaß für 1940 versehen.

Mobilisierung aller Ressourcen. Der Reichsarbeitsminister hat die Arbeitslosenzustimmung mit den erforderlichen Anweisungen für den Ernteeinlaß für 1940 versehen.

Mobilisierung aller Ressourcen. Der Reichsarbeitsminister hat die Arbeitslosenzustimmung mit den erforderlichen Anweisungen für den Ernteeinlaß für 1940 versehen.

Mobilisierung aller Ressourcen. Der Reichsarbeitsminister hat die Arbeitslosenzustimmung mit den erforderlichen Anweisungen für den Ernteeinlaß für 1940 versehen.

Mobilisierung aller Ressourcen. Der Reichsarbeitsminister hat die Arbeitslosenzustimmung mit den erforderlichen Anweisungen für den Ernteeinlaß für 1940 versehen.

Mobilisierung aller Ressourcen. Der Reichsarbeitsminister hat die Arbeitslosenzustimmung mit den erforderlichen Anweisungen für den Ernteeinlaß für 1940 versehen.

Mobilisierung aller Ressourcen. Der Reichsarbeitsminister hat die Arbeitslosenzustimmung mit den erforderlichen Anweisungen für den Ernteeinlaß für 1940 versehen.

Mobilisierung aller Ressourcen. Der Reichsarbeitsminister hat die Arbeitslosenzustimmung mit den erforderlichen Anweisungen für den Ernteeinlaß für 1940 versehen.

DER KANZLER

und sein Leibzucht

Aus dem Leben Bismarcks / Von Georg Schwarz
(2. Fortsetzung)
Der Schweninger ist, trotz seiner Jugend, eine Persönlichkeit. Er buhelt vor seinen Patienten ebenso wie bei seinen Kollegen...

sondern die Formen einer künftigen diplomatischen Tätigkeit...
Der Herr Doktor ist ein Mann, der sich nicht entschließen könnte, im Vorbergehen die Hände zu waschen...
Als Schweninger den Kanzler verlassen hat, bestimmen ihm die Angehörigen, die noch unter dem Eindruck der furchtbaren Ereignisse stehen...

Der Kanzler unterwirft sich

Doktor Schweningers Vorlesung trifft ein. Immer mehr verflüchtigt sich der Zustand des Kranken. Und endlich, in der höchsten Not, es ist in...

am Ende des Frühjahrs 1888 herangezogen, läßt er sich freunde rufen, obwohl er weiß, daß er mit diesem Akt nicht nur umbringen kann, sondern auch das Konflikt, das sich bisher um seine Gesundheit bemüht hat...
Der Herr Doktor ist ein Mann, der sich nicht entschließen könnte, im Vorbergehen die Hände zu waschen...

verpflichtet. Dann beginnt er herzlich zu lachen: er hat verstanden. Von nun an heißt es: Bismarck! Bismarck! Der Doktor Schweninger ist zufrieden, ihm die Hand abzugeben. Er unterwirft sich!
Wieder heißt der Arzt Fragen, und diesmal erhebt er milde Bemerkungen...

Erwin Weisbrod
Nach Gottes Willen starb am 26. Juni 1940 in Frankfurt den Heiligtum mein innigstgeliebter Mann, mein herzbegehrter Vater, unser geliebter ältester Sohn, Bruder, Neffe, Schwager und Onkel...

Otto Brauer
Für die uns zum Heldentode unseres lieben Getalenen
erwiesene Liebe, Anteilnahme und Aufmerksamkeit sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank.

Tiermarkt
Schreibmahl,
Detektel Auskuffel,
Berlich & Greve, Halle-S.,
Chrl. Botth (Bote),
Friseure,
Möbeltransporte,
Lehmann & Härzer

Richard Stiemming
Staatlich geprüfter Optiker
Spezialamt für Brillen
Halle 5 Brüderstraße 16

Otto Emmrich
Bei den Kämpfen im Westen fiel in treuer Pflichterfüllung für Führer und Reich unser Arbeitskamerad
Hauptmann in einem Panzer-Regiment
in 43. Lebensjahre.

Karl Wind
Am 29. Juni 1940 starb plötzlich und unerwartet mein innigstgeliebter Ehekamerad, mein geliebter, treuer Kamerad, Vater
Karl Wind
geb. 18. Juni 1891

Was trinkt man nur zum Abendessen?
Das ist so eine richtige Hausfraufrage, besonders wenn man „Kochbücher“ hat, die auf Abwechslung erpicht sind. Was trinkt man aber, die sich auskennen, immer noch nicht die Antwort...

Möbeltransporte
Lehmann & Härzer
Ruf 282 56 57.

Werner Lorbeer
Wir sein Vater fiel im Weltkrieg, fiel am 9. Juni 1940 bei der Erziehung des Alms-Lehrerzuges bei Asted in mein innigstgeliebter Gatte, unser aller geliebter Sohn und guter Bruder, Schwager und Onkel...

Anna Köhler
Heute vormittag entschlief nach kurzem Krankenlager meine liebe, innige Schwester, unsere gute Tante, Frau
Anna Köhler
geb. 18. Juni 1891

Arbeitsbüchsen
Jungen
Mädchen
Möbeltransporte
Lehmann & Härzer

Miet-Gesuche
Wohnung
Zimmer
Küche
Badezimmer

Frau Klara Becker
Am 30. Juni 1940 entschlief nach langem, schwerem und mit großer Geduld ertragenem Leiden meine liebe Frau, unsere liebe Mutter, Oma und Tochter
Frau Klara Becker
geb. 18. Juni 1891

Rudi Hahnemann
Am Donnerstagabend entschlief nach langem, mit Geduld ertragenem Leiden mein lieber Mann, unser lieber Sohn, Schwager, Bruder, Schwager und Onkel
Rudi Hahnemann
geb. 18. Juni 1891

Deutsches Heisterchen
Kegeleausseizer
Verein Hallischer Regler
Kraffwagenführer
Hausdiener

Miet-Gesuche
Wohnung
Zimmer
Küche
Badezimmer

Ludwig Becker
In tiefster Trauer im Namen der Hinterbliebenen
Ludwig Becker
Fritz Becker, z. Zt. im Felde
Lisbeth Becker, geb. Reinhardt
Doris Becker, Enkelin
Friedrich Koch

Schiffers-Rindervogel
Minderheit, Bienenstand
Schlafzimmer
Büfets, Wohnschänke
Rauchtsche
Möbel-Myzyk

Geldschrank
Reiseschreibmaschine
Grundstücke
Hausdiener

Miet-Gesuche
Wohnung
Zimmer
Küche
Badezimmer

Wahlrecht
Wahlrecht
Wahlrecht
Wahlrecht

Schlafzimmer
Büfets, Wohnschänke
Rauchtsche
Möbel-Myzyk

Grundstück
Hausdiener

Miet-Gesuche
Wohnung
Zimmer
Küche
Badezimmer





# REPORT

## Much die Kleinsten treiben Sport

### Der 2. Reichserbetag für das Kinderturnen

Wie in allen Ländern Deutschlands, so wurde auch in Halle gefeiert der 2. Reichserbetag für das Kinderturnen eröffnet, um am nächsten Sonntag seinen Höhepunkt zu finden. Zunächst sind während des Tages von den Turnvereinen öffentliche Kinderturnkurse erfolgreich durchgeführt, an denen alle Kinder vom 2. bis zum 10. Lebensjahr teilnehmen konnten. Dieser Tag ist nicht uninteressant und alle, welche daran teilnehmen, haben reichlich beschäftigt. Es macht viel Freude, die kleinen in fröhlicher Gemütsart und munteren Spielen auszuheben. Am meisten Spaß aber machte es den Kindern, sich ihre Hände durch große Mattenlagen in Verhüllung, mo sie sich bei lustigen Spielen und Wettkämpfen unter lagemaßiger Leitung nach Gegenständen auszuheben konnten, hier wurde der große Bewegungskurs im Vorwärts- und Rückwärtslaufen, das Springen und die Schrittläufe nach Bewegung und rhythmischer Vortänze reichlich geübt.

Am kommenden Sonntag ist nun nochmals die Gewandtheit der Kinder zu betonen, die Spiele und Wettkämpfe zu fördern. Am Morgen der Sonntag wird von 8 bis 10 Uhr eine öffentliche Turnveranstaltung stattfinden, um im Zentrum der Stadt mit dem Namen „Kinderturntag“ zu feiern. Hier werden die Kinder von 8 bis 10 Uhr in der Stadt mit dem Namen „Kinderturntag“ zu feiern. Hier werden die Kinder von 8 bis 10 Uhr in der Stadt mit dem Namen „Kinderturntag“ zu feiern.

## Das Kunstfest des Monats

Das Städtische Musik-Museum stellt als Nummer des Monats ein reichhaltiges Zerkoffenprogramm aus, das am 12. Juni in der Halle unter der Leitung des Kapellmeisters Dr. Hans Rosser, der einem tüchtig aufbereiteten Orchester aus dem Führer Hans Jann die schöne und eindringliche Feierleitung anführt.

Das Städtische Musik-Museum stellt als Nummer des Monats ein reichhaltiges Zerkoffenprogramm aus, das am 12. Juni in der Halle unter der Leitung des Kapellmeisters Dr. Hans Rosser, der einem tüchtig aufbereiteten Orchester aus dem Führer Hans Jann die schöne und eindringliche Feierleitung anführt.

## Woller Erfolg der Wettlandspottage

### Der Gauleiter ehrt die Sieger der Wettland-Jugendmeisterschaften

Werner Knopf mit 37,36 Punkten bester der Gauleiter-Jungen bei ihren Wettlandspottagen.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Der Gauleiter, Herr Werner Knopf, hat die Sieger der Wettland-Jugendmeisterschaften geehrt. Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt.

## Waffenfeld ergötzt dem Witzige

Die beiden Wettlandspottagen brachten den Gauleiter einen großen Erfolg. Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt.

Der Gauleiter hat die Sieger der Wettland-Jugendmeisterschaften geehrt. Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Der Gauleiter hat die Sieger der Wettland-Jugendmeisterschaften geehrt.

Der Gauleiter hat die Sieger der Wettland-Jugendmeisterschaften geehrt. Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Der Gauleiter hat die Sieger der Wettland-Jugendmeisterschaften geehrt.

Der Gauleiter hat die Sieger der Wettland-Jugendmeisterschaften geehrt. Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt.

## Bayern gewann Reichsbund-Pokal

Bayern gewann den Reichsbund-Pokal. Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Bayern gewann den Reichsbund-Pokal.

Bayern gewann den Reichsbund-Pokal. Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Bayern gewann den Reichsbund-Pokal.

Bayern gewann den Reichsbund-Pokal. Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Bayern gewann den Reichsbund-Pokal.

Bayern gewann den Reichsbund-Pokal. Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Bayern gewann den Reichsbund-Pokal.

Bayern gewann den Reichsbund-Pokal. Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Bayern gewann den Reichsbund-Pokal.

Bayern gewann den Reichsbund-Pokal. Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Bayern gewann den Reichsbund-Pokal.

Bayern gewann den Reichsbund-Pokal. Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Bayern gewann den Reichsbund-Pokal.

Bayern gewann den Reichsbund-Pokal. Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Bayern gewann den Reichsbund-Pokal.

Bayern gewann den Reichsbund-Pokal. Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Bayern gewann den Reichsbund-Pokal.

Bayern gewann den Reichsbund-Pokal. Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Bayern gewann den Reichsbund-Pokal.

Bayern gewann den Reichsbund-Pokal. Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Bayern gewann den Reichsbund-Pokal.

## Mitteldeutschland

### Wagnerbesuch des Gauleiters

Am Freitagabend besuchte Gauleiter Gagelein den Wagnerbesuch in der Halle. Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt.

### Werner Gerhardt-Gedenken

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Werner Gerhardt-Gedenken.

### 17000 RM. für das DRK

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. 17000 RM. für das DRK.

### Springenschuhe für Sport-Gummi-Bieder

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Springenschuhe für Sport-Gummi-Bieder.

## „Schwarzgold“ gewann mit 10 Längen!

### Schleuderband Triumphiert im Großen Deutschlandpreis der Dreijährigen

Der Große Deutschlandpreis der Dreijährigen wurde am Sonntag in der Halle durchgeführt. „Schwarzgold“ gewann mit 10 Längen!

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. „Schwarzgold“ gewann mit 10 Längen!

„Schwarzgold“ gewann mit 10 Längen! Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. „Schwarzgold“ gewann mit 10 Längen!

„Schwarzgold“ gewann mit 10 Längen! Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt.

## Sporthbereich XIX „Danzig-Wettpreisen“

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Sporthbereich XIX „Danzig-Wettpreisen“.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Sporthbereich XIX „Danzig-Wettpreisen“.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Sporthbereich XIX „Danzig-Wettpreisen“.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Sporthbereich XIX „Danzig-Wettpreisen“.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Sporthbereich XIX „Danzig-Wettpreisen“.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Sporthbereich XIX „Danzig-Wettpreisen“.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Sporthbereich XIX „Danzig-Wettpreisen“.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Sporthbereich XIX „Danzig-Wettpreisen“.

## Handball Mitte-Sachsen in Weipenfeld

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Handball Mitte-Sachsen in Weipenfeld.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Handball Mitte-Sachsen in Weipenfeld.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Handball Mitte-Sachsen in Weipenfeld.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Handball Mitte-Sachsen in Weipenfeld.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Handball Mitte-Sachsen in Weipenfeld.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Handball Mitte-Sachsen in Weipenfeld.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Handball Mitte-Sachsen in Weipenfeld.

Die Wettlandspottagen wurden am Sonntag in der Halle durchgeführt. Handball Mitte-Sachsen in Weipenfeld.